Veranstaltungen Juni und Juli 2013

FAMILIENFEST Internationaler "TAG DER KINDER" KURKONZERT "Horavanka" Sonn BINGO 2. ALTENBURGER FAMILIENWANDERTAG "Freunde der Feuerwehr" AKTIONSTAG DEV "Garten und Kunst" WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt RASENTRAKTORSLALOM MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Sonn Mitty Sams Mont Sonn Mont SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG	tag 31.05. 15,00 Uhr stag 01.06. 15,00 – 17,00 Uhr ntag 02.06. 15,00 – 17,00 Uhr stag 03.06 19,30 Uhr stag 08.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. ab 10,00 Uhr ntag 09.06. 19,30 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr stag 17.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr stag 18.06. 15,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Badgasse beim Museum Carnuntinum Gemeindepark Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Feuerwehrhaus, Nenngeld Ew € 10 / Ki € 5 Treffpunkt Hauptplatz beim Infostand des DEV Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark Gemeindepark
Internationaler "TAG DER KINDER" KURKONZERT "Horavanka" Sonn BINGO 2. ALTENBURGER FAMILIENWANDERTAG "Freunde der Feuerwehr" AKTIONSTAG DEV "Garten und Kunst" WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt Sonn MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG	ntag 02.06. 15,00 – 17,00 Uhr stag 03.06 19,30 Uhr stag 08.06. 09,00 – 12,00 Uhr stag 08.06. ab 10,00 Uhr ntag 09.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. 19,30 Uhr stag 10.06. 19,30 Uhr stag 17.06. 19,30 Uhr stag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Gemeindepark Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Feuerwehrhaus, Nenngeld Ew € 10 / Ki € 5 Treffpunkt Hauptplatz beim Infostand des DEV Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
BINGO Mont 2. ALTENBURGER FAMILIENWANDERTAG "Freunde der Feuerwehr" AKTIONSTAG DEV "Garten und Kunst" WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt RASENTRAKTORSLALOM MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Mont Sams Mitty GEMEINDEKIRTAG	tag 03.06 19,30 Uhr stag 08.06. 09,00 – 12,00 Uhr stag 08.06. ab 10,00 Uhr ntag 09.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. ab 13,00 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr stag 17.06. 19,30 Uhr stag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Feuerwehrhaus, Nenngeld Ew € 10 / Ki € 5 Treffpunkt Hauptplatz beim Infostand des DEV Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
2. ALTENBURGER FAMILIENWANDERTAG "Freunde der Feuerwehr" AKTIONSTAG DEV "Garten und Kunst" WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt RASENTRAKTORSLALOM MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Sams	stag 08.06. 09,00 – 12,00 Uhr stag 08.06. ab 10,00 Uhr ntag 09.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. ab 13,00 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Treffpunkt Feuerwehrhaus, Nenngeld Ew € 10 / Ki € 5 Treffpunkt Hauptplatz beim Infostand des DEV Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
"Freunde der Feuerwehr" AKTIONSTAG DEV "Garten und Kunst" WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt RASENTRAKTORSLALOM MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG	stag 08.06. ab 10,00 Uhr ntag 09.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. ab 13,00 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Treffpunkt Hauptplatz beim Infostand des DEV Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt RASENTRAKTORSLALOM MILLIONEN QUIZ KARAOKE BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Sonn	ntag 09.06. 09,00 – 12,00 Uhr ntag 09.06. ab 13,00 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
RASENTRAKTORSLALOM Sonn MILLIONEN QUIZ Monn KARAOKE Monn BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG Dien SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Sams	ntag 09.06. ab 13,00 Uhr ntag 10.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Unkostenbeitrag € 3,00 Sportplatz Anmeldung bis 03.06. bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
MILLIONEN QUIZ KARAOKE Mont BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitty GEMEINDEKIRTAG Sams	ntag 10.06. 19,30 Uhr ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	bei Reinhart Terscinar 0664-4558149 Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
KARAOKE Monte BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG Dien SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mitte GEMEINDEKIRTAG Sams	ntag 17.06. 19,30 Uhr nstag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
BAD-DEUTSCH-ALTENBURG-RUNDGANG Dien SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mittv GEMEINDEKIRTAG Sams	nstag 18.06. 15,00 Uhr woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mittv GEMEINDEKIRTAG Sams	woch 19.06. 20,00 Uhr stag 22.06. ab 18,00 Uhr	beim Museum Carnuntinum Gemeindepark
GEMEINDEKIRTAG Sams	stag 22.06. ab 18,00 Uhr	
	-	Gemeindepark
TURNIER ZUR SONNENWENDE Sams	stan 22.06 ah 18.00 l lhr	- · · · · · ·
	3.03 22.00. ab 10,00 0111	Stockschützenplatz
KURKONZERT "Weinviertler Böhmische" Sonn	ntag 23.06. 15,00 – 17,00 Uhr	Gemeindepark
	itag 24.06. 19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
ABSCHLUSSFEST KINDERGARTEN "Tag der Sonne" Freits	ag 28.06. 14,30 Uhr	Pfarrhof
WANDERUNG HUNDSHEIMER BERG geführt Sonn	ntag 30.06. 09,00 – 12,00 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00
BINGO – MILLIONEN QUIZ – KARAOKE im Ju	uli SOMMERURLAUB	
SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mittv	woch 03.07. 20,00 Uhr	Gemeindepark
KURKONZERT "Kleine Blasmusik Zurndorf" Sonn	ntag 07.07. 15,00 – 17,00 Uhr	Gemeindepark
HIGHLANDGAMES Sams	stag 13.07. ab 10,00 Uhr	Madlewies´n Nähe OBI
SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mittv	woch 17.07 20,00 Uhr	Gemeindepark
FEUERWEHRFEST Freit	rag Sonntag 19 21.07.	Feuerwehrhaus FR ab 18,00 Uhr, SO bis 15,00 Uhr
KURKONZERT "Böhmische Dorfmusi" Sonn	ntag 21.07. 15,00 – 17,00 Uhr.	Gemeindepark
CARNUNTUMCUP Freita	ag – Sonntag 26. – 28.07. 18,00 Uhr	Stockschützenplatz
SOMMERTHEATER frei nach Karl Farkas Mittv	woch 31.07. 20,00 Uhr	Gemeindepark
RADTOUR geführt Jede	en Mittwoch 16,00 – 18,30 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff Unkostenbeitrag € 3,00
TREFFPUNKT VEREIN mit für Kinder Mont	ntag + Mittwoch 15,00 – 16,00 Uhr	Gemeindeamt
KINO AUF RÄDERN Jede	en Donnerstag 20,30 Uhr	Gemeindepark
TANZABEND Donr	nerstag – Samstag. tgl. 19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorff
TANZKURS für SENIOREN Jede	en Freitag 16,00 Uhr	Turnsaal des Kurzentrum Ludwigstorff
MUSIKALISCHER NACHMITTAG Jede	en Sonntag 14,00 – 19,00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
NORDIC WALKING geführt Mont	itag – Donnerstag tägl. 10 – 11 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorff
NORDIC WALKING individuell Term	ninvereinbarung 02165-62473	Gästehaus Riedmüller
	en Mittwoch 18,30 und 19,15 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-9400185 Frau Sylvia Wertanek
	en Montag 18 – 19 und 19 – 20 Uhr en Mittwoch 9 – 10 und 10 – 11 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0664-73700984 Frau Lore Horvath
BAUCHTANZ Jede	en Dienstag 19,30 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-6771808 Frau Karin
FLOHMARKT Jede	en Sonntag 8 – 12 Uhr	Sportplatz



Die Gemeinde informiert!



SOMMERKINO im Gemeindepark – Ein Angriff auf die Lachmuskel









(Bei Regen leider keine Vorstellung) STEIN CARRON DESIGN





Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch im heurigen Sommer zahlreiche Veranstaltungen für Sie organisiert. Besonders möchten wir auf die beliebten Kurkonzerte hinweisen, auch das Kino auf Rädern hat wieder seinen Weg zu uns gefunden. Der Gemeindekirtag mit dem Leithatal Trio ist für 22. Juni geplant; unsere Künstlerin Frau Helene Graf wird im Festsaal des Gemeindezentrums Ihre Bilder ausstellen. Am 13. April moderierte Michael Koch von Radio NÖ aus dem Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff eine Radio 4/4-Sendung zum Thema "Römerland Carnuntum - Gesundheit - Geschichte - Genuss". An dieser Stelle herzlichen Dank an Dr. Markus Wachter, Dipl.-Ing. Wolfgang Patzschke, Bernhard Fischer und Franz Schoderitz, dass diese Veranstaltung ein so großer Erfolg wurde.

Am 16. April informierte ein Archäologenteam im Festsaal des Gemeindeamtes mit eindrucksvollen Dias über das Projekt *Luftbildarchäologie "ArchPro Carnuntum"*. Im Anschluss wurden Brot und Wein aus der Gegend kredenzt.

Aber nicht nur gelungene Veranstaltungen zeichnen unseren Kurort aus; die Erweiterung der Kanal- und Wasserleitung in der Windmühlsiedlung konnte bereits fertiggestellt werden.

Herr *Prok. Josef Schremser*, der uns während seiner 36 Dienstjahre bei der *NÖ Sparkasse* immer ein guter Berater in allen Geldfragen war, hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir wünschen ihm für diesen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute!

Herrn *Thomas Huimann* gratulieren wir zur Ernennung zum Filialleiter!

Ein herzliches Willkommen an Frau *Anita Moritz*, die seit 1. Mai in der Kundenberatung tätig ist. Wir wünschen ihr auf diesem Weg viel Erfolg und viel Freude!

Einen schönen Sommer für Sie und Ihre Familien

wünschen
Bürgermeisterin Natascha Perger
Vizebürgermeister Ernest Windholz

Volksschulgemeinde

Bad Deutsch-Altenburg Rechnungsabschluss 2012



Der **ordentliche Haushalt** bilanziert mit rund € 171.000,00 ausgeglichen. **Ausgabenseitig** insbesondere für Personalkosten, Kosten für die schulische Nachmittagsbetreuung, Zinsen und Darlehenstilgungen). **Einnahmenseitig** sind im Besonderen die sogenannten Schulumlagen der beiden Schulgemeinden Bad Deutsch-Altenburg und Hundsheim anzuführen. Die beiden schulerhaltenden Gemeinden tragen den "laufenden" Haushalt der Volksschulgemeinde Bad Deutsch-Altenburg zu etwa zwei Drittel. Weitere wesentliche Einnahmen der Volksschulgemeinde im ordentlichen Haushalt sind: Beiträge der Eltern/Erziehungsberechtigten zur Nachmittagsbetreuung sowie (Landes-) Zuschüsse zur Nachmittagsund Ferienbetreuung.

Im außerordentlichen Haushalt schlagen sich die "Projekte" und besonderen Maßnahmen nieder. Das Jahr 2012 ist DAS Jahr des Zubaus im Volksschulgarten gewesen (Fertigstellung: Anfang September 2012). Der Zubau umfasst bekanntlich den neuen Turnsaal samt Geräteraum, Duschen, WC-Anlagen, Umkleideräume sowie den Nachmittagsbetreuungsraum und einen Mehrzweckraum. Zur Erinnerung: mit dem Bau ist im Oktober 2011 begonnen worden, weshalb Teilkosten des Zubaues bereits im Rechnungsabschluss 2011 ausgewiesen werden. 2012 wurden rund € 1,544.000,00 verbaut. Dem stehen Darlehen in Höhe von € 1,140.000,00 gegenüber. Unter Berücksichtigung des Finanzierungsüberschusses aus 2011 insbesondere infolge des noch 2011 ausbezahlten Zuschusses des NÖ Schul- und Kindergartenfonds konnte ein leichtes Plus von € 8.476,73 ausgewiesen werden.

Als weiterer Schwerpunkt 2012 sind die <u>Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Schulaltbau</u> anzuführen: vor allem Umbau der ehemaligen Wohnung zu schulischen Kleingruppenräumen, Neugestaltung des Lehrerinnenzimmers sowie teilweise neue Heizungsverrohrung. Ausgaben von € 75.587,37 stehen Einnahmen/Finanzierungen von € 83.400,-- gegenüber. Das ergibt einen Überschuss von € 7.812,63.

Für den Zubau und teilweise auch für das bestehende Schulgebäude wurde **neue Einrichtung** angeschafft. Bei Ausgaben von € 82.730,94 und gewidmeten Finanzierungsmitteln im Ausmaß von € 66.777,70 wird bei dieser Maßnahmenstelle ein Minus von € 15.953,24 ausgewiesen. **Obmann der Volksschulgemeinde**

Dr. Hans Wallowitsch



Impressum:

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg. Für den Inhalt verantwortlich: Vizebürgermeister Ernest Windholz Alle: 2405 B.D.-A., Erhardgasse 2 - Erscheinungsort und Aufgabepostamt: 2410 Hainburg/D., Satz & Druck: Hanreich Werbeproduktionen e.U., Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 30. Juni 2013 Druck und Satzfehler vorbehalten.

Wochenend- und Feiertagsdienste Juni und Juli 2013

	APOTHEKEN			
01. + 02. Juni	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634	
08. + 09. Juni	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314	
15. + 16. Juni	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634	
22. + 23. Juni	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764	
29. + 30. Juni	Hainburg	Wienerstraße 11	02165/63764	
06. + 07. Juli	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314	
13. + 14. Juli	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764	
20. + 21. Juli	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764	
27. + 28. Juli	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634	
	ÄRZTE			
01. Juni.	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad DAltenburg Sulzgasse 2		
02. Juni	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstraße 324		
08. + 09. Juni	Dr. Paula Schmied	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstraße 10		
15. + 16. Juni	Dr. Oskar Gurresch	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1		
22. + 23. Juni	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad DAltenburg Sulzgasse 2		
29. + 30. Juni	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstraße 10		

Zum Zeitpunkt der Druckfreigabe lagen leider noch keine Informationen für JULI vor!

Wir werden die Notdienste für JULI im Schaukasten des Gemeindeamtes aushängen!

Urlaub Dr. Natascha Langmann 12. bis 30. Juli

Zahnärztlicher Notdienst Samstag 29.06. + Sonntag 30.06.

DDr. Petra Wittmann-Grabherr, Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell, Tel. 02163-3524

Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 1. Stock jeweils Dienstag, 18. Juni und 16. Juli um 16,00 Uhr

Ausg'steckt is' von Juni bis Juli

01.06. - 04.06. Familie **Köck** (0664-1050983) **31.05. - 06.06.** Familie **Walter** (02165-64208) **07.06. -13.06.** Familie **Perger** (0650-5275011)

14.06. - 20.06. Familie **Krems** (0699-11394074) **21.06. - 27.06.** Familie

Schön (0676-5754772)

28.06. - 04.07. Familie Perger (0650-5275011) 05.07. - 11.07. Familie Krems (0699-11394074) 12.07. - 18.07. Familie Schön (0676-5754772) 19.07. - 25.07.

Betriebe geschlossen 17.07. – 23.07. Familie **Köck** (0664-1050983)

26.07. - 01.08. Familie **Walter** (02165-64208)

Auflösung Fehlersuchbild



Das Kurzentrum Ludwigstorff











Tanzabende in der Taverne

Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag. Beginn 20 Uhr.

Bingo

Montag: 3. Juni, 24. Juni, 19h30

Karaoke

Montag: 17. Juni, Beginn 19h30

Millionen Quiz

Montag: 10. Juni, Beginn 19h30

Im sommerlichen Juli macht Bingo, MioQuiz und Karaoke Sommerurlaub.

Mediterranes im Restaurant Kaiserbad

Die kaiserliche Küche im Restaurant Kaiserbad: täglich frisch, ganztägig bis 21 Uhr geöffnet. Komponiert von Chefkoch Stefan Schmiedl. Im Juni/Juli: Mediterrane Küche aus Italien und Griechenland. Genießen Sie auch unsere Restaurant Terrasse oder erfrischen Sie mich bei Eisvariationen, sommerlichen Cocktails auf der idyllischen Thermen Café Terrasse.

Ambulante Therapien/Massagen

Ambulante Therapien mittels bewilligtem Verordnungsschein können wochentags jederzeit angemeldet werden. Unser Haus verfügt über Verträge mit allen Kassen. Private Massagen (bis 20h) gegen Voranmeldung buchen Sie bitte an unserer Hotel Reception. Immer größere Beliebtheit finden auch unsere neuen medizinischen Spezialtherapien wie Schröpfen, Fascienbehandlung, Laser- und Magnetfeldtherapie, Akupunktur – lassen Sie sich informieren und beraten.

Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Solarium

Unser Hallenbad (32°) ist täglich ab 6h30 (So/Ft ab 7h30) bis 21h30 geöffnet. Genießen Sie auch unsere Liegewiese mit Sonnenschirmen und Sonnenliegen mit direktem Zugang zum Hallenbad. Ebenfalls täglich ab 15h geöffnet ist unser Saunabereich mit der integrierten Salzgrotte. Tages-, Halbjahres- oder Jahreskarten erhalten Sie an unserer Hotel Reception. Ganztägig geöffnet ist auch unser Solarium.

Indoor- und Outdoor-Aktivitäten

Externe Gäste erwarten wir auch gerne zu unseren sportlichen Freizeitaktivitäten indoor und outdoor: Gymnastik, Nordic Walking, Wandern, Radfahren, Aquagymnastik, Kneippen, usw. Auch unser Fitnessbereich mit Rad-Ergometern, Rudermaschine, Gewichtstrainingsgeräten wartet auf Sie. Detail-Informationen, Zeiten und Preise erfahren Sie an unserer Hotel Reception.

Besuchen Sie uns auch auf unserer homepage <u>www.therme-carnuntum.at</u> oder kontaktieren Sie uns telefonisch 02165/626170.

Bezahlte Anzeige

Bausprechtag

Jeden ersten Montag im Monat von 17,00 bis 19,00 Uhr im Gemeindeamt

Diese Zeit können die Altenburger BürgerInnen nützen, um Informationen über geplante Bauvorhaben einzuholen. Ab Juni wird das Bauamt durch Mitarbeiter der Firma *Bauwelt Koch* unterstützt. Sie geben firmenunabhängige Tipps über die neuesten Baustoffe und darüber, welche sinnvoll bzw. energie- und kostensparend sind.

NÖ Bauordnung Neuerungen ab 2013

Seit 01.01.2013 ist die Überprüfung von Heizungsanlagen über 11 kW alle zwei Jahre verpflichtend. Der Prüfbericht ist der Baubehörde zu übermitteln. Die Prüf- und Vorlagepflicht gilt ebenso für Klimaanlagen über 12 kW, die sind alle fünf Jahre zu überprüfen.

DorfErneurungsVerein



Die Freude am Bepflanzen von Beeten kann einem auch genommen werden!

Immer wieder wurden in die Beete bei der Apotheke neue Pflanzen gesetzt, die wenig später bewusst niedergetreten oder von Hunden ausgegraben und immer wieder anmarkiert wurden.

Jetzt haben wir nach 3-jährigem Kampf gegen undisziplinierte Hundebesitzer und Vandalen die Beete aufgegeben.



Sommertheater

im Gemeindepark

Bühne PRO ALTENBURG bringt die Verwechslungskommödie "ZUNZI" frei nach Karl Farkas unter Regie von Herbert Vogl zur Aufführung!

Die Gruppe von Laiendarstellern wird das Publikum aus dem Stehgreif unterhalten.

Zum Inhalt:

Die Hauptrolle spielt ein Trenchcoat.

Der arme *Willy* wird aufgrund seiner Freundschaft zu Otto in dieses Spiel hineingezogen.

Er ist eher unbeholfen und entwickelt sich im Stück zum großen Charmeur. Durch viele Verwirrungen und Verirrungen finden am Ende doch die richtigen Paare zusammen.

Gelsenbekämpfung

Im eigenen Garten

Um Regentonnen, Wasserbehälter oder Biotope frei von Gelsen zu halten,

bieten wir Ihnen den biologisch unbedenklichen Bacillus Thuringienses Israelensis in Tablettenform an.

Für eine **Regentonne** benötigen Sie eine Tablette und fünf Tabletten pro Saison.

In Wasser aufgelöst, kann der Bacillus auf Wasseroberflächen von Biotopen versprüht werden. Bei ordnungsgemäßer Dosierung werden ausschließlich Stechmücken bekämpft, andere Futterorganismen für Nützlinge werden geschont. Eine Gebrauchsanweisung liegt bei. Die Haltbarkeit und wirksame Verwendung beträgt mindestens drei Jahre.

Die Verpackungseinheit von 10 Stück Tabletten kostet € 7,00 und ist im Gemeindeamt erhältlich!

Maifest am Hauptplatz am 30. April 2013

Nach der erfolgreichen "Pflanzung" durch unsere Bauhofmitarbeiter wurden die Gäste von den Grillmeistern Robert Strasser und Christian Gratzer kulinarisch verwöhnt.

Der laue Frühlingsabend war eine schöne Einstimmung auf den kommenden Sommer.





Seit über zwei Jahrzehnten exportieren illegale Abfallsammler große Mengen Müll aus Österreich ins osteuropäische Ausland. In den vergangenen Jahren sind diese Mengen drastisch angestiegen. Aktuelle Schätzungen gehen davon aus, dass derzeit jährlich bis zu 160.000 Tonnen Abfall illegal ins Ausland verbracht werden. Und die österreichische Bevölkerung hilft bei diesem Trend kräftig mit. "Für viele Österreicherinnen und Österreicher steht bei der Abgabe ihres Abfalls an osteuropäische Sammler der soziale Gedanke im Mittelpunkt. Viele glauben nach wie vor, damit arme Menschen zu unterstützen. Tatsächlich stehen hinter den meisten dieser Sammlungen mafiöse Strukturen und der Abfall wird illegal in östliche Nachbarländer verbracht", erklärt GABL-Obmann Bgm. Johann Köck.

GUTACHTER:

AUCH ABGEBER MACHT SICH STRAFBAR

Wie ein Gutachten des Umweltrechtsexperten Dr. Martin Eisenberger nun feststellt, treffen die damit verbundenen Strafen aber nicht nur die Sammler selbst, sondern auch jeden Einzelnen, der seinen Müll im Zuge dieser Sammlungen abgibt.

VOLKSWIRTSCHAFTLICHER SCHADEN: IM ZWEISTELLIGEN MILLIONENBEREICH

Neben den rechtlichen Konsequenzen spielt auch die volkswirtschaftliche Komponente eine wesentliche Rolle. "Der volkswirtschaftliche Schaden, der durch den illegalen Müllexport verursacht wird, hat enorme Ausmaße angenom-

Der GABL empfiehlt:

- ✓ Stellen Sie sicher, dass unsere Rohstoffe im Land bleiben und dass unsere Abfälle umweltgerecht verwertet und entsorgt werden.
- ✓ Geben Sie keine Abfälle an Kleinmaschinenbrigaden oder ähnliche Sammler!
- ✔ Bringen Sie Ihre Abfälle zu denSammelzentren!

Eine Information des Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha Stefanie Gasse 2/2, 2460 Bruck/Leitha Tel.: 02162/65556 - Fax: 02162/65560 - e-mail: office@gabl.gv.at

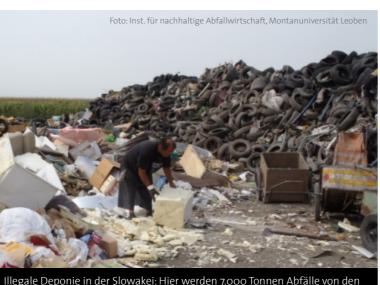
men. Laut Expertenmeinungen beläuft sich in Österreich dieser pro Jahr auf mindestens zehn Millionen Euro", so Raimund Holcik, Geschäftsführer des GABL. Zusätzlich gehen wertvolle Rohstoffe verloren und die europaweite Rohstoffproblematik wird weiter verschärft.

KLEINMASCHINENBRIGADEN:

ABFÄLLE LANDEN TEILWEISE AUF ILLEGALER DEPONIE

In der Slowakei, nur 30 Kilometer von der österreichischen Grenze entfernt, lagern mittlerweile rund 7.000 Tonnen Abfälle (das entspricht der Jahresmenge an Rest- und Sperrmüll die im Bezirk Bruck gesammelt wird!). Diese Abfälle wurden irgendwann den "Kleinmaschinenbrigaden" und anderen illegalen Sammlern übergeben. 40% der dort abgelagerten Abfälle stammen aus Österreich, berichten die Personen vor Ort.

Die Zerlegung erfolgt mit einfachsten Methoden - z.B. werden Kühlschränke mit der Hacke zerteilt (siehe Foto unten). Diese Tätigkeiten entsprechen natürlich nicht den ökologischen Standards und auch nicht dem Stand der Technik. Abgesehen haben es die Leute hauptsächlich auf Metalle. Die Reste wie z.B. zerbrochene Leuchtstoffröhren, Bildschirme, Altreifen usw. bleiben auf dem unbefestigten Boden liegen, Flüssigkeiten versickern und kontaminieren den Boden und das Grundwasser.



legale Deponie in der Slowakei: Hier werden 7.000 Tonnen Abfälle von den (leinmaschinenbrigaden gelagert und zerlegt

NÄCHTIGUNGSMÖGLICHKEITEN IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG







KURZENTRUM LUDWIGSTORFF Badgasse 21 02165-62617 reception@therme-carnuntum.at







PRIVATZIMMER HOFMEISTER Badgasse 3 0676-3538927 richard hofmeister@aon.at





PENSION MADLE Badgasse 22 02165-62763 pension@madle.at







KURKONDITOREI-GÄSTEHAUS RIEDMÜLLER Badgasse 28 02165-62476 riedmueller.hotels@aon.at





HOTEL KÖNIG STEPHAN Badgasse 34 02165-64711 riedmueller.hotels@aon.at







PARKPENSION BICHLER Badgasse 38 02165-64636 parkpension bichler@gmx.at







GASTHOF ZUM AMPHITHEATER Wienerstraße 51 0650-8260062 office@zum-amphitheater.at







HOTEL GASTHOF STÖCKL Hauptplatz 3 02165-62337 office@gasthof-stoeckl.at





PRIVATZIMMER SCHÖN **PENSION SCHÖN** Neustiftgasse 10 02165-62753 gaestehaus.schoen@gmx.at pension-schoen.jimdo.com







PRIVATZIMMER GUTLEBER Berggasse 9 02165-63132 annemariegutleber@aon.at

Stand Jänner 2013 Bezahlte Anzeige

im Café "Sperrmüll" Frühstück

Flohmarkt

Stand-Anmeldung: **02162-65556** oder www.gabl.gv.at

Standplatz:

Kaution bei Reservierung: 20,- €

Entgelt: 10,- €

Größe: 1 Tischbreite,

plus Platz für 1 PKW

++ KAFFEE ++

++ KIPFERL ++

++ WÜRSTEL ++

++ GETRÄNKE ++

ىد HÜPFBURG

15. Juni 2013 9-13 Uhr

GABL-Wirtschaftshof

Bruck/L., Szallasweg (neben Kläranlage)

GRATIS

ESSENS- oder GETRÄNKEBON

im Tausch gegen 25 leere Tetra-Paks oder 25 alte Nespresso-Kapseln oder 25 leere Gerätebatterien





Flurreinigung



Der langanhaltende Winter und die damit verbundene Feuchtigkeit waren Anlass zur Verschiebung der heurigen Flurreinigung um eine Woche auf den 6. April 2013.

Wie jedes Jahr haben zahlreiche freiwillige Helfer die als Müllhalde missbrauchte Natur vom Unrat befreit!

Nach getaner Arbeit wurde von GABL als kleine Entschädigung eine Jause gesponsert.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten aufs allerherzlichste!







Illegale Abfallsammler unterwegs



Die Gemeinden wurden seitens des Abfallverbandes GABL darauf hingewiesen, dass derzeit illegale Sammelaktionen im Bezirk durchgeführt werden. Profimäßig organisiert, denken viele Bürger, dass sie hier einen guten Zweck unterstützen. Unserer Volkswirtschaft entsteht dadurch hoher Schaden, denn Müll ist wertvoller Rohstoff, der wiederverwendet und -verwertet wird. Tatsache ist auch, dass man sich selbst strafbar macht, wenn man solch organisierten, meist aus dem Osten stammenden "Sammlern" sein Entsorgungsgut überlässt.

In unserem Sammelzentrum können Sie jeden zweiten Mittwoch von 12,30 bis 14,30 Uhr und jeden zweiten Samstag von 8,00 bis 10,00 Uhr Ihre Entsorgungen abgeben. Die genauen Termine finden Sie am Abfuhrkalender, den Sie auch im Gemeindeamt erhalten.

Information über die aktuelle Qualität unseres Wassers

untersucht von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung betroffenen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt. Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen in Angabestelle kann das



Datum der Untersuchung 7.11.2012	PH-Wert	Gesamt- Härte° dH	Carbonat- Härte° dH	Nitrat- Mg/l	Pestizide μg/l
Abgabestelle Bad Deutsch-Altenburg	7,60	14,1	12,6	1,7	u.BG 1)
zulässige Höchstkonzentration				50	0,1

¹⁾ u.BG = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar. Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden (02236-44601-0 oder sekretariat@evnwasser.at).

Fährverbindung Hainburg – Devin – Hainburg



28. April bis 16. Juni und 25. August bis 6. Oktober 2013

Jeweils Sonntag - Abfahrt Hainburg um 13,15 Uhr – Rückfahrt Devin um 16,00 Uhr



Hin- und Rückfahrt: Erwachsene € 12,00 Kinder bis 14 Jahre € 8,00 Fahrradtransport pro Person € 2,00



Stockschützenverein

Guter Start in die Sommersaison

Zwei Mannschaften traten beim U 14 **Pizzaturnier** des ESV Kaindorf, welches am **16. März 2013** in der Stocksporthalle Kaindorf ausgetragen wurde, an.

Mannschaft I:

Markus Rothberger des 1. ESV Bad Fischau/Brunn spielte gemeinsam mit *Katharina Zapletal*, *Diana Tomiova* und *Lukas Block* (alle SSV BDA-HBG). Ohne Punkteverlust, mit 8:0 Punkten setzte sich die Mannschaft in der Gruppe A durch.

Mannschaft II:

Christoph Kaufmann, Maurice Holcik, Timon Wimmer und ein Gastspieler des ESV St. Radegund spielten in der Gruppe B und belegten mit 4:4 Punkten den dritten Platz.



In den Platzierungsspielen Gruppe A gegen B war für die Mannschaft I der Österreichische Meister Winter 12/13, der ESV Weiz Nord der Gegner. Bis zur letzten Kehre war es ein spannendes Spiel, das schlussendlich mit 13:19 verloren ging. Das bedeutete den **2. Gesamtrang**.

Die Mannschaft II trat gegen den ESV Wagendorf an und verlor klar mit 0:27 was in der Endtabelle den 6. Platz brachte.

Anschließend belegte man Platz 1 und 2 beim Pizza essen.







CARNUNTUM-CUP 2013 vom 26. bis 28. Juli 2013

30 Teilnehmer aus Niederösterreich, Wien, Burgenland, der Steiermark und Oberösterreich, darunter Staatsligist RSU Leitersdorf, die Bundesligisten Ladler Graz, ESV Wang und der ESC Wiener Möwen, sowie Regionalligist Umdasch Amstetten und mehrere Landesligisten werden um

Neuer Belag auf der Franz Pendl Stockschützenanlage

In **Eigenregie** wurde die Franz Pendl Stockschützenanlage des SSV Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg/Donau mit einem neuen Belag ausgestattet. **Von 11. bis 13. April 2013 arbeiteten bis zu 20 Mitglieder täglich** an der Entstehung der neuen, mit Stocksportsteinen gepflasterten Anlage. Cirka 200 Tonnen Kies, Beton und Pflastersteine wurden bewegt.



Das erste Turnier wird am 22. Juni 2013 stattfinden.

Bis dahin werden noch weitere Stunden harter Arbeit getätigt werden um der neuen Bahn ein tolles Aussehen zu geben.

Der Verein bedankt sich auf diesem Wege bei allen Helfern für die getätigten Arbeiten, beim Land Niederösterreich für die Subvention aus dem Sportstättenbudget, bei den Gemeinden Bad Deutsch-Altenburg und Hainburg/D. für die Unterstützung im logistischen Bereich, bei allen Sponsoren, insbesondere bei der Firma CEMEX Steinbruch Hollitzer!

Für den Verein wäre es eine große Erleichterung, wenn sich weitere Sponsoren finden ließen, um die Abdeckung der Gesamtkosten zu beschleunigen!

Es ist kein Startplatz mehr frei!!

den Titel kämpfen und hochklassigen Stocksport zeigen!

Die Heimmannschaft des SSV B-D-Altenburg-Hainburg/D. wird im **Finale**, welches am **28. Juli 2013** ausgetragen wird, zu sehen sein und gegen die jeweils drei Gruppenbesten der Vorrunden antreten.

Nationalpark Donau-Auen

Bunte Farbenpracht am Wegesrand Im Nationalpark Donau-Auen entfalten die Frühblüher nun ihre ganze Palette!



Weiß, Geld, Blau und Rosa leuchtet es im Auwald! Bei einem Spaziergang durch die Donau-Auen können wir uns dieser Tage an zahlreichen Frühlingsboten erfreuen.

Die **frühblühenden Pflanzen** am Waldboden treiben stets zeitig im Jahr aus und nutzen so nahezu exklusiv das Sonnenlicht, bevor die Bäume ihr Blätterdach schließen. Der wohl bekannteste Frühblüher, das Schneeglöckchen, ist bereits verblüht, doch nicht minder prächtige Vertreter rücken nach!

Bei einem Spaziergang entlang des Wegenetzes im **Nationalpark Donau-Auen** können aufmerksame BesucherInnen dieser Tage viele bunte botanische Schätze entdecken. Näher vorstellen möchten wir vier Vertreter der Frühblüher:

Das leuchtend goldgelb blühende **SCHARBOCKSKRAUT** erreicht Wuchshöhen von 10 bis max. 30 cm. Die Laubblätter sind herz- bis nierenförmig und oft fettig-glänzend. Bereits Ende Mai zieht sich diese Pflanze nach erfolgter Blüte wieder in den Boden zurück.



Der **HOHLE LERCHENSPORN** blüht weiß oder rosa, die schönen Blüten

stehen waagrecht in einer Traube. Der Stängel trägt zwei Laubblätter, bis zu 30 cm wird er hoch. Die Pflanze ist recht selten zu finden, an ihren Standorten kommt sie allerdings in Rudeln vor.

Das **LUNGENKRAUT** kennt man auch unter dem Namen "Hänsel und Gretel". Denn die Blütenfarbe wechselt von rosa nach der Bestäubung auf himmelblau, oft sind beide Farben an einer

Pflanze zugleich zu sehen. Das Lungenkraut erreicht 30 cm und ist dicht behaart.



Bald wird auch der **BÄRLAUCH** blühen – der aromatische Duft der jungen Blätter ist derzeit im Auwald allgegenwärtig. Bis 50 cm Höhe zeigt die Pflanze. Duftig weiß präsentieren sich demnächst die kugelig angeordneten Blüten, teilweise steht der Bärlauch bodendeckend.

Doch damit nicht genug: Auch WINDRÖSCHEN, VEILCHEN sowie BLAU- UND GELBSTERN und noch viele weitere Vertreter können im Nationalpark Donau-Auen am Wegesrand zurzeit leicht erspäht werden.

VIEL FREUDE BEIM ENTDECKEN DER FARBENPRACHT DES FRÜHLINGS!

Nationalpark Donau-Auen GmbH Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung

e.dorn@donauauen.at

Tel.: 02212/3450-16, mobil: 0676/842235-26 www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen

Fotos:

Scharbockskraut, Hohler Lerchensporn und Lungenkraut/Baumgartner, Bärlauch/Kern.

Der Abdruck oder die digitale Verwendung ist unter Nennung der FotografInnen und im Zusammenhang mit Berichten über den Nationalpark Donau-Auen honorarfrei.

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau, Tel. +43/ (0)2212 / 3450, Fax +43 / (0)2212 / 3450-17, nationalpark@donauguen at www.donauguen at blog donauguen at www.facebook.com/donauguen at w

Photovoltaik-Förderaktion 2013

Bis zu 2.000 Euro für die eigene PV-Anlage

Bis 30. November 2013 stehen insgesamt 36 Millionen Euro Förderbudget zur Verfügung. Damit können rund 24.000 neue PV-Anlagen gefördert werden.

Privatpersonen, die bereits ein baureifes Projekt mit Zählpunktnummer des Netzbetreibers haben, können sich auf www.pv2013.at registrieren. Damit ist die Förderung reserviert. Für die Umsetzung stehen drei Monate zur Verfügung.

Anlagen auf dem Dach werden mit 300 Euro/kWpeak für die ersten 5 kWpeak gefördert,

<u>für gebäudeintegrierte Lösungen</u> gibt es 400 Euro/kWpeak für die ersten 5 kWpeak.



Tipp: Erst fertige Projekte einreichen!

Es empfiehlt sich, vor der Registrierung neben der Zählpunktnummer auch einen konkreten Installationstermin zu fixieren und einen entsprechenden Zeitpuffer einzuplanen.

Der 30.11.2013 ist der letzte Tag, an dem eine fertig installierte Anlage mit den entsprechenden Unterlagen (Rechnungen etc.) eingereicht werden kann!



Ansprechpartner in der Gemeinde ist der Energiebeauftragte Alexander SKODA gemeinde-buero@bad-deutsch-altenburg.gv.at

Vier Schritte zur Ihrer PV-Förderung

- Planen Sie Ihre Anlage in Ruhe mit einem professionellen Fachbetrieb und holen Sie sich Ihre Zählpunktnummer bei Ihrem Netzbetreiber.
- Wenn Ihre Planungen abgeschlossen sind, vereinbaren Sie einen fixen Installationsund Fertigstellungstermin mit Ihrem Fachbetrieb.

Offizieller Schritt eins:

Die einmalige Registrierung mit Ihrem baureifen Projekt und der Zählpunktnummer. Der mit dem Fachbetrieb vereinbarte Fertigstellungstermin darf nun nicht länger als 3 Monate in der Zukunft liegen – planen Sie einen Puffer ein! Das Förderbudget ist nun für Sie reserviert.

Offizieller Schritt zwei:

(spätestens drei Monate nach Schritt eins): Der konkrete Förderantrag (inkl. Rechnung, Prüfbefund und Endabrechnungsunterlagen) wird nun gestellt. Die Anlage muss zu diesem Zeitpunkt fertig installiert und abgerechnet (Prüfbefund!) sein. Ein Netzanschluss muss zu diesem Zeitpunkt nicht vorliegen.

Auf www.pv2013.at ist das noch verfügbare Förderbudget rund um die Uhr ersichtlich. Sollte vor dem 30.11.2013 kein Förderbudget mehr vorhanden sein, wird die Einreichplattform geschlossen. Diese kann jedoch bei Rückflüssen durch Stornierungen wieder geöffnet werden.



DIE ECKDATEN DER PV-FÖRDERAKTION 2013 Förderpauschalen:

300 Euro/kW_{peak} für max. 5 kW_{peak} (freistehend oder Aufdach) 400 Euro/kW_{peak} für max. 5 kW_{peak} (gebäudeintegriert)

Aktionsdauer: 12.4.2013 bis 30.11.2013
Sonstige Förderung: nicht kombinierbar
Informationen: www.klimafonds.gv.at

www.pv2013.at

Gesundheitsurlaub in Niederösterreich

Für das Alter vorsorgen

In den letzten 50 Jahren ist die Lebenserwartung der Österreicher um mehr als elf Jahre gestiegen. Tendenz: ungebrochen positiv. Wer heute in Österreich geboren wird, darf auf eine Lebensspanne von 83,5 Jahren hoffen. Ein Alter von mehr als 80 Jahren galt bis vor kurzem noch als greisenhaft, heute ist es Durchschnitt.

Dieser erfreuliche Prozess stellt so manche Institution vor erhebliche Probleme. Er eröffnet aber gewissen Branchen auch ungeahnte Möglichkeiten. Vor allem auch der Tourismuswirtschaft.

Alt werden bedeutet nicht gleichzeitig gesund zu bleiben. Wer also seinen letzten Lebensabschnitt weitgehend beschwerdefrei und möglichst genussvoll verbringen will, tut gut daran, ins erwartbar hohe Alter beizeiten zu investieren. Durch eine gesunde Lebensführung, Sport, die Wahl eines Wohnortes mit hoher Lebensqualität und nicht zuletzt durch regelmäßige Gesundheitschecks und präventive Maßnahmen.







Raiffeisen WohnTraumCenter

Ihr Schlüssel zum Traumhaus.

Finanzierung - Förderungen - Immobilien - Versicherung Unsere kompetenten Berater wissen mehr.

Vereinbaren Sie JETZT Ihren Wunschtermin!

Telefon 05 066 99 - 5000 www.raiffeisen-wohntraumcenter.at **Präventiver Gesundheitsurlaub** ist eine der aussichtsreichsten Maß-nahmen, um Fitness zu erhalten und einen all-fälligen ungünstigen Le-

bensstil so zu verändern, dass die Fitness zurückkehrt und mit dem Alter zustatt abnimmt. Gerade Menschen, die in ihrem Beruf oder Alltag viel Druck ausgesetzt sind, wird von



kompetenter Seite dringend empfohlen, zumindest einmal im Jahr ein paar Tage oder Wochen ganz bewusst der Gesundheit zu widmen. Ohne Boxenstopps durchs Berufsleben zu rasen ist ein Risiko, das teuer zu stehen kommen kann. Eine Maschine, die auf Hochtouren läuft, braucht besonders umsichtige Wartung.

Niederösterreichische Gesundheitshotels verfügen über hervorragende Möglichkeiten, dieses Innehalten und Auftanken, die Arbeit an einem günstigen Lebensstil mit medizinischer Expertise zu unterstützen.

Aber Gesundheitsurlaub in NÖ kann und soll auch Genussurlaub sein. Denn als "Land für Genießer" verfügt NÖ über zahlreiche Gastronomen und Spezialitäten, die Lust auf mehr machen, und dass kulinarische Genüsse und umfassendes Wohlbefinden einander nicht ausschließen, ist längst bewiesen!

EIN BEITRAG VON TOURISMUSLANDESRÄTIN Dr. PETRA BOHUSLAV

Bezahlte Anzeigen

e Technik Helm

Computer & Netzwerke SAT - Anlagen Elektrotechnik

office@etechnik-helm at 0664 / 449 49 49

Neustiftgasse 41 • 2405 Bad Deutsch-Altenburg

NÖ Seniorenbund



Unser **APRIL-TREFFEN** fand am **18. April** im **Gasthaus Stöckl** statt.

Bei einer gemütlichen Jause konnten sich die über 30 Anwesenden über unseren geplanten Tagesausflug in die Amethystwelt Maissau und zu den Lipizzanern am Heldenberg informieren. Das Programm war vom Vorstand bereits ausgearbeitet und wurde vorgestellt.



Das **MUTTERTAGSESSEN** fand am **10. Mai** im **Gasthaus Durkowitsch** (Rauchegger) statt.

Nach einem köstlichen Menü wurden die Mütter mit einem kleinen, süßen Muttertagsgeschenk überrascht. Auch eine liebevoll gebackene Torte kam zur Verlosung. Anschließend wurde noch eine heitere Muttertagsgeschichte vorgetragen. Am 6. Juni 2013 findet unsere TAGESFAHRT statt.

Wir werden die

AMETHYSTWELT MAISSAU und die LIPIZZANER AM HELDENBERG

besuchen.

Es sind noch einige Plätze frei!
Anmeldung unter 0676/4203344 möglich.





Die monatlichen Treffen finden sehr großen Zuspruch. Dies hat sicher auch damit zu tun, dass sich unser **Obmann Peter und seine Gattin Leopoldine Lackner** immer wieder etwas Neues einfallen lassen und dies im Vorfeld schon perfekt organisieren.

Entdecke die Vielfalt! www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

www.youtube.com/user/BadDeutschAltenburg



Nationalpark Donau-Auen

Orth/Donau, 6.5.2013

Der Nationalpark Donau-Auen appelliert einmal mehr: Der beste Freund des Menschen darf mit – aber bitte an der Leine!

An den Nationalpark-Eingängen wird unübersehbar auf die Leinenpflicht im Gebiet aufmerksam gemacht, leider wird diese von vielen HundebesitzerInnen ignoriert!

Für viele Menschen ist der Hund der beste Freund und sie bringen viel Zeit und Liebe für ihre vierbeinigen Weggefährten auf. Dass Hunde je nach Rasse und Alter entsprechend Bewegung benötigen, versteht sich von selbst - und somit wird der Nationalpark Donau-Auen gerne für einen Spaziergang aufgesucht. **Doch die im gesamten Gebiet geltende Leinenpflicht wird oftmals missachtet**. In der Lobau etwa, den Wiener Teil des Nationalparks, werden von den Erholungssuchenden rund 50.000 Hunde pro Jahr geführt, davon 75% nicht an der Leine! - weiß die MA 49, Nationalpark-Forstverwaltung Lobau zu berichten. Und auch



im Niederösterreichischen Anteil werden bei der Nationalpark-Aufsicht durch Österreichische Bundesforste und Nationalpark GmbH stets frei laufende Hunde angetroffen.

Es gehen zunehmend **Beschwerden** von Nationalpark-BesucherInnen ein, die sich durch umher laufende Hunde gefährdet oder belästigt fühlen. Daneben wird beobachtet, dass **Wildtiere von Hunden gehetzt** und auch gerissen werden – jetzt im Frühling kommen die zahlreichen Jungtiere bzw. diverse nun brütende Vögel hinzu, die in Gefahr sind.

Von vielen HundebesitzerInnen wird auf den Bewegungsdrang ihres Hunde verwiesen, welcher an der Leine nicht ausgelebt werden könne. Doch mit einer Feld- oder Rollleine kann man den Aktionsradius auf bis zu 15 Meter erweitern. Ein ausgedehnter Spaziergang durch den Nationalpark wird so auch den bewegungsfreudigsten Hund müde machen.

Im Zuge der Aufsichtsdienste und **mittels Schwerpunkt-Aktionen informieren die Nationalpark-Förster und -RangerInnen** über die Leinenpflicht und versuchen, durch ein freundliches Gespräch die HundebesitzerInnen zu überzeugen.

Damit wildlebende Tiere nicht gefährdet werden und ein Spaziergang durch den Nationalpark für alle Gäste ein schönes, erholsames Erlebnis wird, appellieren wir erneut:

"Hunde sind im Nationalpark willkommen, aber bitte an der Leine!"

Nationalpark Donau-Auen GmbH Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung Tel.: 02212/3450-16, mobil: 0676/842235-26

e.dorn@donauauen.at www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen

Fotos:

Leinenpflicht/Dolecek. Der Abdruck oder die digitale Verwendung ist unter Nennung der Fotograflnnen und im Zusammenhang mit Berichten über den Nationalpark Donau-Auen honorarfrei.

Nationalpark Donau-Auen GmbH Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau, Tel. +43/ (0)2212 / 3450, Fax +43 / (0)2212 / 3450-17, nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at, blog.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen.at

Feuerbrand

Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

Erstauftreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in NÖ überwiegend das Mostviertel) aber auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

In Österreich wurde das Bakterium 1993 in Vorarlberg gefunden und wandert seither von Westen Richtung Osten.

In Niederösterreich wurden im Jahr 2007 1882 positive Fälle verzeichnet; 2012 nur noch 342!

Wirtspflanzen

Obstgehölze:

Apfel, Birne, Quitte, Mispel Zier- und Wildgehölze:

Zwergmispelarten, Weiß-, Rot- und Feuerdorn, Mehl-, Vogel-, Apfel- und Elsbeere, Speierling, Felsenbirne, Zierapfel, Woll- und Glanzmispel, Schein- und Zierquitte

Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)

Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr!



Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet. Im Nahbereich erfolgt die Ausbreitung der Krankheit durch Regen, Wind und Insekten. Ebenso mechanische Verletzungen, wie z.B. Hagelschlag oder Schnittmaßnahmen an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Schutz vor Verbreitung

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der **MELDEPFLICHT**!!!

Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich an den Feuerbrandbeauftragten der jeweiligen Gemeinde zu melden! Die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da das eine Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern!

Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

♣ Direkte Maßnahmen

Es gibt derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel gegen diese bakterielle Erkrankung! Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen

der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich alle GemeindebürgerInnen aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligen und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine <u>ernst zu nehmende</u>
Pflanzenkrankheit! Versuchen wir gemeinsam, die
wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so
gering als möglich zu halten!

Feuerbrandbeauftragter: Umweltgemeinderat Ing. Andreas Hruschka gemeinde-umweltgemeinderat@bad-deutsch-altenburg.gv.at







FRANZ SUTTER

seit 1924

2404 Petronell-C. Tel. 0 2163/22 27-0 www.franzsutter.at



Bezahlte Anzeigen

Oldtimer Rallye in Bad Deutsch Altenburg

Freitag, 31. Mai 2013, ab 15.00 Uhr

Nach 2004 und 2011 rollt das fahrende Museum der

11. Internationalen Pannonia Carnuntum Historic

wieder durch Bad Deutsch-Altenburg.

Eintritt frei!
Fotoapparate und Videokameras nicht vergessen!

Die Oldtimer treffen um ca. 15.00 Uhr in Bad Deutsch-Altenburg ein, fahren im Schritttempo durch die **Badgasse** zur Sonderprüfung (Höhe Museum). Dauer ungefähr 2 bis 3 Stunden. Nach einer Stärkung der Fahrer im Kurpark geht es weiter nach Neusiedl am See.

Info:

www.bad-deutsch-altenburg.gv.at www.pannonia-carnuntum.at Telefon: +43 650/98 21 730



Foto

Die beiden ältesten Fahrzeuge in Bad Deutsch-Altenburg 2011:

Start Nr. 1 der **Startourer**, BJ 1910 mit *Eduard und Johanna Kazianschütz* Start Nr. 2 der **Maxwell** 25 T, BJ 1913 mit *Rainer und Gertrude Kraus*

Tennis Club Bad Deutsch-Altenburg

Ferienaktion Jugend zum Tennis 2013

Der Tennisclub stellt einen Trainer für 24 Trainingseinheiten zur Verfügung.

Jahrgänge 1999 und jünger nur € 35,00 Jahrgänge 1994 – 1998 nur € 55,00

Schnuppertag 29. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr

Termine im JULI:

Montag 1.7. und 15.7., Freitag 5.7, 19.7. und 26.7. **Termine im AUGUST:**

Freitag 2.8., 9.8, und 16.8

jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr

informieren - anmelden - unterhalten - spielen!





<u>Die</u> Aktion zur Förderung von Bewegung und Koordination!

Uns vom Tennisclub Bad Deutsch-Altenburg ist einfach wichtig, dass Kinder und Jugendliche den schönen Tennissport kennen und spielen lernen.

Kontakt:

Ing. Rudolf Robitza Telefon: 0664-802 003 510 e-mail: kontakt@tennis-bad-deutsch-altenburg.at www.tennis-bad-deutsch-altenburg.at



Investitionsförderung PHOTOVOLTAIK für Private

Ab sofort können wieder Photovoltaikanlagen zur Förderung eingereicht werden. Über den Klima- und Energiefonds stehen insgesamt € 36 Mio. zur Verfügung, wobei die Antragstellung und die Förderabwicklung heuer verändert wurden. Es werden Anlagen bis max. 5 KWp gefördert Fördersätze:

Für freistehende Anlagen/Aufdachanlagen: € 300,-- / KWp
Für gebäudeintegrierte Anlagen: € 400,-- / KWp

Der letzte Zeitpunkt für die Einreichung der erforderlichen Unterlagen ist der 30.11.2013.

Die genauen Informationen zur Antragsstellungen finden Sie auf der Newsseite der Klima-und Energiemodellregion Römerland Carnuntum: www.energieregion-roemerland-carnuntum.at -> News

Sollten vorab Fragen zu diesem Förderprogramm auftauchen dann steht

Ihnen EnergieRegionsmanagerin DI Julia Jüly gerne für eine telefonische

Beratung zur Verfügung: 02162 68100 – 19

Nützen Sie die Kraft der Sonne!



Neues vom Windpark Bad Deutsch-Altenburg Carnuntum

Der Energiepark Bruck erhält Finanzierungszusage der Europäischen Investitionsbank

Mit hochrangiger Beteiligung - Ex-Vizekanzler und nunmehriger EIB-Vizepräsident Wilhelm Molterer sowie Erste Bank Vorstand Thomas Uher - wurde am 03.05. ein Kreditvertrag zwischen der Europäischen Investitionsbank, der Erste Bank Österreich als nationaler Partner und dem Energiepark Bruck unterschrieben.



Das Energieparkteam ist natürlich stolz auf diese Finanzierungszusage, der umfangreiche Prüfungen vorangegangen sind. Damit zeigte der Energiepark Bruck, dass seine Windparkprojekte in der Projetentwicklung und –umsetzung europäischen Standards entsprechen.

v.l.n.r. Karl Wittmann & Thomas Uher (beide Erste Bank), Wilhelm Molterer (EIB) sowie Herbert Stava, Michael Hannesschläger und Gottfried Pschill (Energiepark) bei der feierlichen Vertragsunterzeichnung in Bruck/Leitha

WWW.ENERGIEPARK.AT

Bezahlte Anzeige

Urlaubszeit ist Einbruchszeit!?



POLIZEI*

Damit die Urlaubszeit zur schönsten Zeit des Jahres wird und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen warten, gilt es, Kriminellen erst gar keine Möglichkeit zu geben, aktiv werden zu können. Sei es in der leer stehenden Wohnung, bei der An- und Rückreise zum Urlaubsort oder am Urlaubsort. Um dies zu ermöglichen, hat das Büro für Kriminalprävention für Sie einige praktische Ratschläge zusammengestellt, mit denen Sie Ihr Hab und Gut wirkungsvoll schützen können.

Beim Einbruch in Wohnungen zielen die Täter zumeist auf die Eingangstüre ab. Hingegen sind bei Einfamilienhäusern Terrassentüren, Fenster und Kellertüren die Hauptangriffspunkte. Bei Neu- oder Umbauten empfiehlt sich der Einbau von einbruchshemmenden Türen und Fenstern, aber auch ältere lassen sich nachrüsten. Der Einbau von hochwertigen Schlössern, Beschlägen und Zusatzsicherungen können einen sinnvollen Einbruchsschutz bieten. Abgesehen von diversen Sicherheitseinrichtungen gibt es auch einfache und wirksame Methoden, Diebe abzuschrecken.

Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit

Während Ihres Urlaubes sollte der Briefkasten geleert und Werbematerial beseitigt werden. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig. In einer gesunden Nachbarschaft werden es die Täter auf jeden Fall schwerer haben. Vermeiden Sie auch Zeichen Ihrer Abwesenheit durch entsprechende Nachrichten auf dem Anrufbeantworter sowie durch Eintragungen auf diversen Social Networks (Facebook, Twitter, etc.). Heruntergelassene Rollläden oder ständig zugezogene Vorhänge signalisieren, dass niemand zu Hause ist.

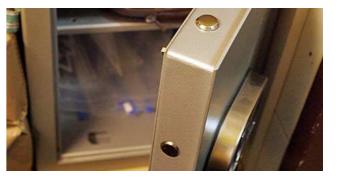
Vergewissern Sie sich beim Weggehen ob die **Türe** versperrt ist. Ziehen Sie die Türe nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer zweifach ab. Verschließen Sie Fenster, Balkonund Terrassentüren. Lassen Sie Fenster nicht gekippt. Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen. Informieren Sie Ihre Nachbarn über die Funktion einer vorhandenen



Alarmanlage und auch darüber, dass Sie Ihre Beleuchtung, Ihr Radio oder ähnliche Einrichtungen über Zeitschaltuhren steuern.

Allgemeine Maßnahmen

- Legen Sie ein **Eigentums- bzw.**Inventarverzeichnis an. Es ist sehr hilfreich bei der Fahndung nach gestohlenen Objekten. Eine Vorlage ist im Internet unter http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention-neu/info-material/diebstahl/files/Eigentumsverzeichnis.pdf
 - herunter zu laden, oder im Gemeindeamt erhältlich.
- ❖ Fotografieren Sie Schmuck- und Kunstgegenstände. Notieren und fotografieren Sie die Gerätenummern Ihrer wertvollen Gegenstände.
- Geben Sie Ihren Wohnungsschlüssel vor einer längeren Abwesenheit in ein Schlüsseldepot oder übergeben Sie ihn einer Vertrauensperson.
- Mieten Sie bei längerer Abwesenheit Bankschließfächer.
- ❖ Bewahren Sie das **Sparbuch** und das Losungswort getrennt auf.
- Verwenden Sie in den Abendstunden Zeitschaltuhren.
- Lassen Sie sich nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen. Verstecken Sie Wohnungsschlüssel nicht unter Fußabstreifer und Blumentöpfen.



Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung.

Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich bitte an ihr Landeskriminalamt/ Assistenzbereich Kriminalprävention. Telefon 059 133 Weitere Infos auf der Homepage des Bundeskriminalamtes:

http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention_neu/urlaubszeit/start.aspx

Sollte doch ein Einbruch passiert sein, bitte sofort eine Meldung an die Polizei machen, denn jede Sekunde zählt um den/die Täter so schnell wie möglich zu fassen.



- Kaffeespezialitäten
- verschiedene Frühstücksvariationen
- durchgehend warme Küche

Mo-Sa 7-20 Uhr 8-20 Uhr

Am Hauptplatz 2405 Bad Deutsch-Altenburg Tel.: 02165 629 71



Minarik Harald

Einfamilienhäuser Alarmanlagen **Funkbus** Störungsdienst Blitzschutzanlagen

Obere Siedlungsstraße 31 Mobil: 0664 / 33 60 053 2412 Wolfsthal

Fax: 02165 / 647 84

e-mail: elektro.minarik@wavenet.at

Bezahlte Anzeigen



DorfErneuerungsVerein



Aktionstag "Garten und Kunst" SAMSTAG 8. Juni 2013

10 - 17 Uhr **Treffpunkt** beim Infostand des DEV am Hauptplatz 11 - 12 Uhr **Schmetterlinge** und **Bienen**, gemalt von Kindern der 3. und 4. Klasse der VS BDA, werden in die Dorfbeete gesetzt

10 - 18 Uhr Führung zu jeder vollen Stunde im Naturgarten Köhrer

13 - 17 Uhr Rundgang durch die SCHAUGÄRTEN

ab 17 Uhr Fragen an den Gartenprofi Karl Hillebrand beim Infostand des DEV am Hauptplatz zum Thema: "Trocken- resistente Pflanzen in meinem Garten" Erklärungen anhand der Dorfbeete am Hauptplatz (Bei Schlechtwetter im Café Carnuntum)











NATURGARTEN



Fam. Köhrer - König Stephan-Gasse 4 geöffnet 10:00 - 18:00 Uhr zu jeder vollen Stunde Gartenführung

Ausstellung: Zeichnungen zum Thema Garten

von Kindergarten- und Volksschulkindern. Für jedes Kind gibt es einen Apfel als Dankeschön. Jede Gruppe / Klasse bekommt ein Buch (bei Fa. Serringer auszusuchen). Gartengeräte + Traktoren können ausprobiert werden.

ROMANTISCHER INNENHOFGARTEN



Fam. Hofmeister - Badgasse 3 geöffnet 13:00 - 17:00 Uhr

PFLEGELEICHTER FAMILIENGARTEN



Fam. Gumprecht - Korngasse 8 geöffnet 13:00 -17:00 Uhr

Ausstellung:

Kunst aus Holz aus der Drechslerei Spitzbart

MEDITERRANER GARTEN



Fam. Lackner - Feldgasse 48 geöffnet 13:00 -17:00 Uhr

Ausstelluna:

Helene Graf Bilder, Keramik und Schmuck Susanne Scherhaufen Makro- und Kunstfotos



kosteniose bewertung ihrer wohnimmobilie -

Franz Brunner GmbH & CoKG Hauptstraße 39/2 2340 Mödling

Landstraße 6 2410 Hainburg/D.

brunner@immo-brunner.at

gutschein über:

inkl llst

für eine einmalige, seriöse und fundierte Wertermittlung Ihrer Wohnimmobilie durch Brunner Immobilien;Bei Abgabe dieses korrekt ausgefüllten Gutscheines kostenlos [Betrag nicht in Bargeld ablösbar]

Name	
Telefonnummer	
Adresse	

Telefon +43 664 / 916 78 31

Brunner-Immobilien

brunner@immo-brunner.at www.immo-brunner.at

... SIE HATTEN SCHON EINMAL DEN GEDANKEN, Ihr Wohndomizil zu Verändern?

ihr immobilienmanager

- ... IHREN LEBENSABEND SO GEMÜTLICH UND SORGENFREI Wie nur Möglich zu gestalten?
- ... DANN IST NUN ZEIT FÜR VERÄNDERUNG!
- ... GERNE BERATE ICH SIE PERSÖNLICH IN EINEM Unverbindlichen Gespräch, um ihre Wünsche In die Tat umzusetzen!

HINWEIS: FÜR DIESES ANGEBOT GELTEN DIE BESTIMMUNGEN DES MAKLERGESETZES IDGE.BGB NR.262/96 EINSCHLIESSLICH DES § 15 MAKLERGESETZ ALS VEREINBART. DIE INFORMATIONEN UND ANGABEN BERUHEN AUF UNTERLAGEN DES ABGEBERS UND SIND OHNE GEWÄHR.

WEITERS DARF ICH SIE DARAUF HINWEISEN, DASS ICH ZU 90% ALS DOPPELMAKLER TÄTIG BIN.

NEBENKOSTEN BEI ERWERB

- ≈ 3,6% MAKLERHONORAR (INKL. 20% MWST.)

Bezahlte Anzeige

Kindergarten Bad Deutsch-Altenburg

Öffnungszeiten:



BAD-DEUTSCH-ALTENBURG



Am "Tag der Sonne", am 3. Mai 2013, wurde der Kindergarten von der Firma Liepold zu einem Besuch auf das Firmengelände eingeladen.

Diese Exkursion war Abschluss und Höhepunkt des im Vorfeld von den Kindern erarbeiteten Projektes zum Thema Sonne, wobei sie viele interessante Fakten zum Thema Sonne erfahren haben.

Die Kinder wurden nicht nur liebevoll bewirtet (Capri- Sonne als Getränk!), sondern konnten auch ein Experiment zur Warmwassergewinnung durch Sonnenkraft erleben, Sonnenkekse backen, ein Märchen über Umweltschutz hören oder zeichnen. Zu ihrer großen Freude durften am Ende alle Kinder Luftballone steigen lassen. Auch ein Geschenk durften sie mit nach Hause nehmen.



Spring Tour 2013 Magna Racino Ebreichsdorf

Bei einem der größten internationalen Springturniere Österreichs und umgeben von der anwesenden Weltklasse erkämpfte die junge Altenburgerin *Marietta ROBITZA* auf ihrem Pferd Panina mit einem fehlerfreien Ritt im Finale das Stechen gegen acht weitere Teilnehmer und erreichte als beste Österreicherin den

3. Gesamtrang im Springreiten!

Wir gratulieren zu diesem Erfolg ganz herzlich!

Montag: 7:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 7:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 7:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 7:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 7:00 - 14:30 Uhr



Vielen DANK der Firma und Familie **Liepold** für die Einladung und die Mühe!

Es war ein Erlebnis!





Flugplatzfest am Spitzerberg

"Come and Fly" Flugplatzfest bei freiem Eintritt am 22. und 23. Juni 2013

Bei diesen Festen machten schon viele Bürger Bad Deutsch-Altenburgs von der Möglichkeit Gebrauch, mit dem größten Doppeldecker der Welt, der Antonov 2, mit Segel- oder Motorflugzeugen und Tragschraubern zu besonderen "Schnupperpreisen" mitzufliegen. Auch heuer wieder werden die Spitzerberg Flieger diese Attraktionen möglich machen!

informative Gespräche und Hangarführungen werden von den Spitzerberg Piloten ebenfalls angeboten

Abgesehen von den attraktiven Flugvorführungen wie Segelkunstflug mit Rauch und Musik, Ballone rammen, Motorkunstflug, Formationsflüge und vieles mehr wird diesmal ein besonderes Augenmerk auf die Modellflieger gelegt werden. Mehrmotorige Großmodelle mit über 5m Spannweite, Jets und Hubschrauber werden zu bestaunen sein. Als besonderer Höhepunkt für Jung und Alt wird das Steuern von Modellflugzeugen mittels Doppelsteuer unter der Aufsicht von Fluglehrern möglich gemacht werden.



Bei anderen Veranstaltungen mit großem Erfolg eingesetzt, wird Interessierten Segelflugsimulator kostenlos zur Verfügung stehen! Für besonders Mutige wird zurzeit über die Möglichkeit von **Tandemfallschirmsprüngen** verhandelt.

Für die gastronomische Betreuung und für die Schirmbar sorgt Kathi vom Restaurant "Icarus".

Die kürzeste Nacht des Jahres wird mit einem **Sonnwendfeuer** am Spitzerberg noch verkürzt werden.

Informationen finden Sie auch unter www.spitzerberg.at



Tennisschnuppern

auf Einladung des Tennisclubs Bad Deutsch-Altenburg am Freitag den 26. April 2013



Die Kinder durften mit zwei Trainern Tennis spielen und wurden nach dem Spiel mit einer leckeren Jause belohnt.

Verein Freunde der Feuerwehr

Liebe Freunde der Feuerwehr!



Am 9. März 2013 durften bei unserem Gesellschaftsschnapsen erfreulich große Anzahl an Besuchern will-

darüber, dass ein Großteil der Spieler des letzten Jahres, auch heuer wieder anwesend war.

Hannes KREMS 1. Platz 2. und 3. Platz **Helmut FRITZ** 4. Platz Stefan PERNER

Unsere neue OBFRAU, Frau Natascha Perger, hat ihre erste Siegerehrung vorgenommen



Ein herzliches Dankeschön an Willi Meidlinger, der auch heuer wieder die Turnierleitung für unseren Verein übernommen hat und mit Unterstützung von Stuzi Lackner die Spielorganisation fest im Griff hatte.





Danke an die vielen Sponsoren für ihre Spenden und für die Bereitstellung der Preise!

2. Altenburger Familienwandertag der Freunde der Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg

am 08. Juni 2013 um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Bad Deutsch-Altenburg Anmeldung ab 13.00 Uhr Startgeld: € 10,00 Erwachsene € 5,00 für Kinder

Es stehen zwei Strecken zur Auswahl:

Feuerwehrhaus – Steinabrunngasse – Unterführung LB 9 bzw. S 7 – Salawiesen – Brücke über den Sulzbach – Viehtriebäcker – Spannwad – Hubertuskapelle – Kompostplatz – Roseggergasse – Erbstadtgasse – Feuerwehrhaus 10km:

Feuerwehrhaus – Steinabrunngasse – Unterführung LB 9 bzw. S 7 – Salawiesen – Brücke über den Sulzbach – "Lesch Häusl" – Steinabrunner Heide – Jagdhütte (Kontroll- und Jausenstation) – ehemalige Radiostation – Lange Überländ Äcker – Inneres Salafeld - Spannwad – Hubertuskapelle – Kompostplatz – Roseggergasse – Erbstadtgasse – Feuerwehrhaus

Jeder Teilnehmer erhält ein Präsent, die größte Gruppe wird geehrt.

Der Verein Freunde der Feuerwehr wünscht sich zahlreiche Teilnehmer und würde sich freuen, auch Sie beim Wandertag begrüßen zu dürfen!



"Ihr Partner für jede Auftragsgröße"





STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

> Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 02532-2501-0 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050-9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Bezahlte Anzeige

Volksschule Bad Deutsch-Altenburg



Gewaltprävention durch Sport in Kooperation mit dem Team "Xund ins Leben"

5-Tages-Projekt vom 15. bis 19. April 2013



Jede Klasse arbeitete täglich vier Unterrichtsstunden zum Thema; zwei davon waren praktischen Übungen im Turnsaal bzw. Bewegungsraum gewidmet, zwei Einheiten wurden Theorie von der beansprucht.

Gewaltprävention an Schulen kann durch die Bereiche Sport und Bewegung außerordentlich profitieren, indem neben der

körperlichen Aktivität

vor allem auch

soziale Kompetenzen gefördert und gestärkt werden.

Ziel dieses Projekts ist es, einer stetigen Zunahme von Gewalt und Mobbing an österreichischen Schulen entgegenzuwirken. Vertrauensaufbau, Kommunikationsförderung, Erarbeiten Verhaltensregeln, Integration und Teambildung.



Gesponsert wurde diese Woche vom Elternverein und mittels einer großzügigen Spende des ehemaligen Reitvereins Hundsheim, wofür wir uns ganz herzlich bedanken!









Mike-Cup Fußballturnier für Volksschulen in Göttlesbrunn

Am 2. Mai 2013 nahm eine Mannschaft unserer Schule am jährlichen Mike-Cup teil.

Unsere Spieler erreichten den hervorragenden 9. Platz!

Trainiert und betreut wurde unsere Mannschaft vom Trainer des SV Hundsheim Herrn *Memet* Dogan. Herzlichen Dank für seine Unterstützung!

Zwei starke Partner



Bauen, Wohnen, Garten und Hobby



Das neue OBI Führungsteam in Bad Deutsch-Altenburg Seit Anfang des Jahres hat der OBI Markt in Bad Deutsch-Altenburg ein neues Führungsteam:

Igor BARTOK (Marktleiter) und Petra ANNERL (ML-Stv.) stehen den Kunden, gemeinsam mit ihren 35 MitarbeiterInnen, mit Rat und Tat zur Seite



Auch bei BauWelt Koch in Bad D.-Altenburg seht seit Jahresbeginn ein neuer Mann an der Spitze: Josef KACZOR leitet nun das Baustoffteam, das die Kunden professionell in allen Fragen des Bauens, Sanierens und Renovierens sowie im Gartenbereich beräf



2405 Bad Deutsch-Altenburg, Bauweltstraße 2, Tel. OBI: 02165/623 56, Tel. BauWelt: 02165/631 54

Freiwillige Feuerwehr

Wasser Marsch

Die Aufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr

Eine der vielen und wichtigen Aufgaben einer Feuerwehr ist wohl die Ausbildung und Schulung der Einsatzkräfte. Darauf wird bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg sehr viel Wert gelegt. Die Aufgaben die da auf die eingesetzte Mannschaft zukommen werden immer komplexer und schwieriger. Oft sind sie auch mit Gefahren verbunden. Um rasch und effizient helfen zu können, bedarf es daher einer Ausrüstung, die den bestmöglichen Schutz für die Opfer aber auch für die Rettungsmannschaft bietet. Solche Geräte werden immer moderner und aufwendiger, daher ist eine regelmäßige, umfassende Ausbildung, aber auch das ständige Üben damit, erforderlich. Nur so ist gewährleistet, dass im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.



Übungsbilder der FF B.D.-Altenburg

Links: Menschenrettung mit hydraulischem Rettungsgerät

Rechts: Fahrzeugbrandbekämpfung mit Mittelschaumrohr



für Personen darstellen. Der Einsatzerfolg wird nicht ausschließlich durch das Leistungsvermögen der Einsatzkräfte erreicht, sondern entscheidend von Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes beeinflusst."

Nur ein ordnungsgemäß

wahrgenommener vor-

beugender Brandschutz wird dazu beitragen, dass Brandfälle verhindert bzw. deren Aus-

wirkungen keine Gefahr

Bei der Feuerwehr bekommen Sie Antworten auf Ihre ganz speziellen und persönlichen Fragen.

Unser Sachbearbeiter für den vorbeugenden Brandschutz und das Kommando der FF Bad Deutsch-Altenburg stehen jederzeit gerne für Sie zur Verfügung!

Um diesen umfangreichen und aufwändigen Dienstbetrieb aufrecht erhalten zu können, ist die Feuerwehr immer wieder gefordert und bemüht, auch selbst finanzielle Mittel aufzubringen, weil



eine weitere Aufgabe der Wehr ist der vorbeugende Brandschutz. Was unter diesem Begriff zu verstehen ist, beantwortet der NÖ Landesfeuerwehrverband:

"Mit Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes muss in erster Linie eine möglichst geringe Gefährdung von Personen bei Bränden erreicht werden. Durch Maßnahmen des baulichen Brandschutzes, wie Brandabschnitt-bildungen, Auswahl der Baustoffe und Bauteile, muss eine Brandausbreitung erschwert bzw. begrenzt werden. Weiters muss der bauliche Brandschutz auch das sichere Verlassen über entsprechende Flucht- und Rettungswege sicherstellen.





GOTT ZUR EHR.

die finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde oft nicht ausreicht.

Neben den zahlreichen Stunden, die für Übung, Einsatz und Schulung aufgewendet werden, sind wir auch damit beschäftigt, bei Veranstaltungen am kulturellen Leben unserer Gemeinde teilzunehmen sowie aktiv durch eigene Veranstaltungen dazu beizutragen.

"Daher freute es uns ganz besonders, Sie liebe Altenburgerinnen und Altenburger, auch heuer wieder zu unserem traditionellen Feuerwehrfest ins Feuerwehrhaus einladen zu können."

Feuerwehrfest der FF Bad Deutsch-Altenburg 19. bi; 21. Juli 2013

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Feuerwehrjugend Bad Deutsch-Altenburg

Ausflug in die Millennium-City



Bowlen, Billard, Airhockey und Tischtennis spielen hieß es am Freitag, den **22. Februar 2013**, für die Mitglieder der Feuerwehrjugend Bad Deutsch-Altenburg. Mit dem Zug ging es durch die winterlich verschneite Landschaft nach Wien in die Millennium-City, wo die Jugendlichen ein lustiger und aufregender Abend im Entertainment-Center bei verschiedenen Spielen erwartete.

Wissenstest des Bezirks Bruck/Leitha am 6. April 2013 in Rohrau



Hier konnten die Teilnehmer zeigen, was sie bei ihren Übungen der Feuerwehrjugend gelernt haben und wie gut sie die Geräte bereits kennen.

15 Mitglieder der Feuerwehrjugend haben teilgenommen und alle konnten ein Abzeichen erreichen! Danach ging es zum Haydn-Haus, wo die Jugendlichen viel Interessantes über die Komponisten Joseph und Michael Haydn erfuhren. Am 19. April 2013 folgte die Erprobung in der eigenen Feuerwehr, wo die Jugendmitglieder zeigten, dass sie die Fahrzeuge und Organisation der eigenen Feuerwehr bestens vertraut sind.



Bei der Feuerwehrjugend gibt es also viel Interessantes und Wissenswertes über die Feuerwehr zu erfahren & jede Menge Spiel, Spaß und Action!

- Du bist zwischen 10 und 14 Jahre alt?
- Du willst in deiner Freizeit Spaß und Action?
- Du möchtest mehr über die Feuerwehr wissen?

Dann bist du bei uns genau richtig!!!

FEUERWEHRJUGEND

Die Treffen finden jeden Freitag um 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Komm einfach vorbei!









Interview mit Josef Schremser

Filialleiter der Sparkasse Bad Deutsch-Altenburg

Was haben Sie sich für die wohlverdiente Pension vorgenommen?

Unseren Garten sowie unser Haus wieder in Schuss zu bringen.

Etwas Zeit für Reisen verwenden, meinem Hobby der Jagd sowie der Wildhege nachzugehen und als Großvater möchte ich mich natürlich mehr um meine Enkerln kümmern.

Wie gestaltete sich Ihr beruflicher Werdegang?

Berufseintritt am 1.7.1968 in der Sparkasse in Hainburg, einige Jahre als Buchhalter, dann noch zwei Jahre als Hauptkassier und ab 1.5.1977 als Geschäftsstellenleiter in Bad Deutsch-Altenburg.

Wie lange waren Sie für die Sparkasse Bad-Deutsch-Altenburg tätig?

Ganz exakt waren es 36 Jahre, die ich in Bad Deutsch-Altenburg tätig war.

Vom 1.5.1977 bis zum 30.4.2013.



In welcher Weise hat sich das Bankgeschäft verändert?

Was einmal als Berufung angesehen wurde ist jetzt ein beinharter Job geworden. Es gibt für alles Auflagen bzw. Vorschriften. Die moderne Technik hat vieles verändert und auch vieles leichter gemacht. Die Angebotspalette ist viel größer geworden. Auch die Nachfrage an neuen Produkten ist, natürlich gestiegen, hat aber durch die Krise 2008, einen leichten Rückschlag erhalten. Nun scheint sich die Wirtschaft aber langsam wieder zu erholen.



Wie hat sich Bad Deutsch-Altenburg während dieser langen Zeit aus Ihrer Sicht entwickelt?

In dieser langen Zeit gab es ein ständiges auf und ab bei Betrieben und Geschäften. Einige sind zugesperrt worden und neue sind gekommen. Am stärksten änderte sich aber der Wohnungsmarkt. Hier wurde sehr viel getan, viele neue Wohnungen wurden geschaffen. Dadurch kamen aber auch wieder viele neue Ortsbewohner nach Bad Deutsch-Altenburg. Das belebt natürlich den gesamten Ort. Durch die Grenzöffnung sind auch Bürger aus der Slowakei vermehrt nach Bad Deutsch-Altenburg geströmt und deshalb sind Kindergarten und Volksschule mit einer größeren Kinderzahl gefüllt.

Wo trifft man Sie in Zukunft?

Natürlich zu Hause in Deutsch-Haslau, aber auch in Bad Deutsch-Altenburg werde ich sicher öfter vorbei schauen, um nicht ganz den guten Kontakt zu verlieren.



Das Redaktionsteam bedankt sich für das Interview und wünscht Herrn Schremser alles Gute!

Beratung in der Pflege

Mein Name ist **Eveline MATHÄ**, ich bin verheiratet und habe 2 Kinder. Als diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester war ich mehr als **30 Jahre** im stationären, operativen, ambulanten, notfallmedizinischen, endoskopischen und medizintechnischen Bereichen tätig.

Meine Erfahrungen liegen besonders im zwischenmenschlichen Bereich, die Bedürfnisse der Klienten zu verstehen, auf diese einzugehen, die vorhandenen Ressourcen richtig einzuschätzen und zu erhalten.

- ↓ Ist ihre Gesundheit, oder die Gesundheit eines Familienmitglieds (Vater, Mutter, ...) beeinträchtigt? Sie stehen plötzlich vor dem Problem, dringend Pflege, Betreuung, Hilfe bei der Beschaffung von Pflegehilfsmitteln und Pflegebedarfsmitteln zu benötigen?
- Sie benötigen Unterstützung bei der Antragstellung bei diversen Förderinstitutionen und Sie wissen nicht mehr, wie es weitergehen soll?

Es ergeben sich viele Fragen:
Wo fange ich an? Wo höre ich auf?
Was und wo zuerst? Wie und wo bekomme ich?

Folgende Themen sind meist am Bedeutendsten: Finanzen

- Pflegegeld (Anträge, Gutachten, Klage)
- Fördermittel, Gebührenbefreiungen
- Kostenreduzierung für Heil- und Hilfsmittel
- Berechnung der voraussichtlichen Kosten
- für Pflege- und Betreuungsleistungen

Administration

 Verordnungen für Pflegehilfsmittel, Pflegebedarfsmittel (Selbstbehalt)

Pflege

- Organisation und Beratung bei ambulanter Betreuung (Unterstützung zu Hause durch soziale Dienste)
- Therapieangebote und -möglichkeiten, Kur, Rehabilitation, Urlaubsbett
- Kurzzeitpflege, Übergangspflege, stationäre Betreuung (Anträge für Pflegeheime), 24-Stunden-Betreuung

Rechtsangelegenheiten

- Sachwalterschaft
- PatientInnenverfügung
- Regressforderungen an Angehörige
- Selbstbehalt bei eigenem Vermögen

Psychosozialer Bereich

- Entlastung der Angehörigen durch Übernahme von Formalitäten
- Gesprächsangebote für Angehörige (Psychohygiene, mit dem Ziel, die eigenen Ressourcen zu erhalten bzw. zu stärken)

Ich habe gute Kontakte

zum Amt der NÖ Landesregierung, einigen Bezirkshauptmannschaften, praktischen ÄrztInnen und FachärztInnen, Kur- und Rehabilitationseinrichtungen, Intramuralen Einrichtungen (Kliniken, Pflegeheime, Seniorenresidenzen, Betreutes Wohnen) und Extramuralen Diensten (Caritas, Lebenshilfe, Hilfswerk, Volkshilfe).

In all diesen Fragen, berate Ich sie gerne, stehe Ihnen zur Seite und unterstütze Sie, eine für Sie zufriedenstellende Lösung zu finden. Ich berate unabhängig, verlässlich und respektvoll und bin keiner Institution verpflichtet. Alle Angelegenheiten bleiben in einer Hand, Sie müssen sich nicht stundenlang bei unterschiedlichen Behörden "durchtelefonieren".

Alle Informationen werden vertraulich behandelt und unterliegen der Geheimhaltungspflicht! Sie können auf meine verantwortungsvolle Hilfsund Einsatzbereitschaft vertrauen.



kostenlose Beratungsgespräche im Gemeindeamt Bad Deutsch-Altenburg:

Dienstag 4. Juni
 Dienstag 6. August
 18 bis 20 Uhr

Dienstag 3. September 18 bis 20 Uhr

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Zeiten Kontakt mit mir aufnehmen.



Eveline Mathä
0676-325 27 19
m.eveline@aon.at
www.evelinemathae.at



Unsere Pfarre lebt

22. März 2013 Vorösterlichenmesse

in der Elisabethkapelle mit den Kindern der Volksschule





24. März 2013 Palmweihe vor dem Museum Carnuntinum

anlässlich der Eröffnung der Ausstellung "A.D. 313 – Von Carnuntum zum Christentum"

Mit der Mailänder Vereinbarung vor 1700 Jahren, 313 n.Chr., wurde das Christentum als Religion anerkannt





Karwoche 2013 Ratschenkinder

fleißig unterwegs auf unsere Straßen.

30. März 2013 Osternachtfeier

in der Elisabethkapelle





Termine:

<u>02. Juni</u>

09:00 Uhr **HI. Festmesse** in der Elisabethkapelle anschließend

Fronleichnamsprozession: Pfarrer Maurergasse – Badgasse mit **Schlusssegen** vor dem Museum Carnuntinum

<u>22. Juni</u>

16:30 Uhr Pfarrfest

HI. Festmesse in der Elisabethkapelle zu ihrem 59. Weihetag anschließend **gemütliches Beisammensein** im Pfarrhof







BAD DEUTSCH-ALTENBURG RUNDGANG



Lernen Sie Bad Deutsch-Altenburg von seiner interessanten Seite kennen und spazieren Sie mit uns zu den historisch und kulturell interessanten Plätzen und Bauwerken.

Wann: Dienstag - 18. Juni 2013 - 15:00 Uhr

Treffpunkt: Kaiser Franz Joseph Denkmal

gegenüber vom Museum Carnuntinum

<u>Dauer:</u> ungefähr 2 Stunden (leichte Fußwege)

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme unbedingt an der Reception des Kurhauses an!

Auf Ihr Kommen freut sich der "Verein der Freunde der Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg"

Fragen Sie Ihren NOTAR

DR. BERHARD PUHL
Öffentlicher Notar
Hainburg a.d. Donau
Wienerstraße 4
Tel.: 02165/62420
Fax: 02165/62420-20
kanzlei@notar-puhl.at
www.notar-puhl.at



Mit oder ohne Trauschein?

In der heutigen Zeit wird die Institution Ehe immer kritischer hinterfragt. Die Zahl der Neu-Ehen stagniert seit etlichen Jahren. Gleichzeitig wächst die Zahl der Paare, die ohne Trauschein zusammenleben. Welche Stellung haben nun Lebensgefährten?

Lebensgefährten sind mit Ausnahme weniger Bereiche, wie etwa des Mietrechtes, nach wie vor rechtlich nicht vorhanden, ganz egal wie lange die Partnerschaft schon besteht. Endet eine Lebensgemeinschaft, so gibt es keinerlei Unterhalts -oder sonstige vermögensrechtliche Ansprüche. Ebenso wenig im Todesfall!!

Bei Lebensgemeinschaften ist der Bedarf an rechtlicher Absicherung daher sehr groß. Es gilt auch in dieser vom Gesetz kaum geregelten Art der Familie jene zu schützen, die einem am nächsten stehen. Lebensgefährten müssen sich daher durch Vereinbarungen und Verträge absichern.

Bei Erwerb einer Liegenschaft oder eines Hauses sollte man Partnerschaftsverträge abschließen, in denen vermögensrechtliche Ansprüche geregelt werden.

Für den Fall eines Schicksalsschlages sollte eine Vorsorgevollmacht erteilt werden, mit der ein Partner die Interessen des anderen vor Behörden, Banken und im Krankheitsfall wahrnehmen kann. Ganz wichtig ist auch die Errichtung eines Testamentes, da keinerlei gesetzlicher Erbanspruch besteht.

Informieren Sie sich daher rechtzeitig!





Ein Betrieb stellt sich vor

Fashion by Susi

wurde vor fast vier Jahren von der **Schneidermeisterin Susanne Wohralik** gegründet.

Das neue Geschäftslokal befindet sich seit mehr als einem Jahr im Kurort Bad Deutsch-Altenburg. Die Einzelfirma umfasst das Gebiet Maßanfertigungen und Änderungsschneiderei.

- Sie h\u00e4tten gerne einmal ein ma\u00e4geschneidertes Unikat f\u00fcr einen besonderen Anlass?
- Ihr Lieblingskleidungsstück passt Ihnen nicht mehr?
- Die neue Jeans, Rock oder ein Kleid braucht eine andere Länge?
- Oder hat ihre Jacke zu lange Ärmel?

Kein Problem – denn HIER haben Sie ihre richtige Ansprechpartnerin!



Susanne Wohralik

Badgasse 8 2405 Bad Deutsch-Altenburg Telefon 0664-4664522 Öffnungszeiten: täglich außer Donnerstag 8,00 – 17,00 Uhr



all4familiy präsentiert: Jetzt das Immunsystem stärken!



In der nächsten Ausgabe von **all4family**, die
Sie ab 07. Juni kostenlos am Gemeindeamt
erhalten, nimmt sich unsere Redakteurin Karin Martin dem Thema "Die besten Tipps gegen Infekte" an.
son haben. Der Grund? Unser Immunsystem
– und vor allem das von kleinen Kindern –
"schwächelt" nach den langen Wintermonaten. Oftmalige Temperaturschwankungen rauben dem Körper zusätzlich Kräfte und

Für Kinder gibt es im Frühsommer draußen unglaublich viel zu entdecken und zu erleben. Frische Luft stärkt das Immunsystem von Groß und Klein, fördert die Produktion des Glückshormons Serotonin, regt unseren Stoffwechsel an und verleiht neue Energien! Trotzdem bedeutet Frühsommer leider auch, dass Husten und Schnupfen wieder Hochsai-



on haben. Der Grund? Unser Immunsystem – und vor allem das von kleinen Kindern – "schwächelt" nach den langen Wintermonaten. Oftmalige Temperaturschwankungen rauben dem Körper zusätzlich Kräfte und machen so Erkältungsviren das Leben leicht. Unterschätzen wir die oftmals noch kühlen Temperaturen in dieser Jahreszeit – vor allem im Schatten und abends! – so ist ein grippaler Infekt fast vorprogrammiert. Haben Sie und Ihr Kind ein starkes Immunsystem, so wird dieses Risiko verringert! Hier sechs hilfreiche Tipps:

Abwehrregeln:

- 1) Zwiebellook
- Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen.
- Pflanzliche Mittel aus der Apotheke unterstützen das Immunsystem.
- Gesunde Raumluft. Sorgen Sie für eine Nichtraucher-Umgebung!
- 5) Ausreichend Schlaf unterstützt das Immunsystem.

Wer sein Immunsystem unterstützt, behält im Kampf gegen Erkältungsviren oftmals die Oberhand ... und kann die warme Jahreszeit in vollen Zügen genießen!

Mehr zu diesem Thema und viele weitere informative Artikel rund um die Familie lesen Sie im aktuellen all4family. Und für die Tierliebhaber unter den AltenburgerInnen liegt auch das neue all4pets GRA-TIS im Gemeindeamt auf. Solange der Vorrat reicht.

Ihre Nina Hofstädter



Bezahlte Anzeigen



Senken Sie Ihre Energiekosten.

Mit dem EVN HeizungsTausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN HeizungsTausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab — von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.



Carnuntumdraisine

Wieder alles auf Schiene bei der Carnuntumdraisine Saisonstart auf der Petronellerbahn am 20. April 2013 !!!



Die Carnuntumdraisine startet in ihre zweite volle Saison.

An Wochenenden, Feiertagen und Fenstertagen können bis 26. Oktober 2013 wieder Fahrraddraisinen reserviert werden.

Für größere Gruppen sind auch Termine an anderen Wochentagen möglich.

Vor allem Kombinationen sind beliebt, wie etwa eine Fahrt von Bruck nach Petronell-Carnuntum inklusive Besuch des Archäologischen Parks oder eine Fahrt von Petronell-Carnuntum nach Rohrau mit Schlossbesichtigung und Mittagessen in der Schlosstaverne.



Seit letztem Jahr steht auch ein historischer Eisenbahnwaggon in Rohrau. Dieser kann für eine Pause im Schatten genutzt werden oder aber auch für jedermann (nicht nur Draisinengäste) für besondere Anlässe angemietet werden; gerne auch mit Catering, etwa für ein Gabelfrühstück, Weinverkostungen oder Geburtstagsfeiern.



Anmeldung und Buchung:

www.carnuntumdraisine.at
E-mail: info@carnuntumdraisine.at

Telefon: 0699-17168100Betreiber Herr *Ralf Roggenbauer*, Bruck/Leitha

Fahrgäste, die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder öffentlich anreisen, erhalten 10% Ermäßigung auf den Draisinenpreis!

Autofahrer aufgepasst!

Achten Sie bitte besonders auf der Ortsverbindung Pachfurth – Höflein auf querende Draisinen!





Fehlersuchbild

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler!





Weil's Wurscht Is!!

Samstag, I3. Juli 2013 2405 Bad Deutsch-Altenbur Madle Wiese Beginn: 10.00 Uhr Bewerbe: Baumstammwerfen, Hammerwerfen Seilziehen, Biertrinken, usw.

-ür Speis`und Trank ist gesorgt! Hüpfburg für Kinder!





Treffpunkt Verein

für die Familie

Anfang **MÄRZ** hat die Tierexpertin und Montessoripädagogin *Andrea Wiesner* im Zuge unseres "TREFFPUNKT MIT NATUR"-Programmes den Kindern mit ihrem schlauen *Hund Gino* die Hundesprache näher gebracht.



Rechtzeitig zu Frühlingsbeginn am 20. März begingen wir gemeinsam mit *Karin Müller* das **FRÜHLINGS-WILLKOMMENS-FEST**, um den Frühling zu begrüßen und den Winter endgültig zu vertreiben.

Gegen Ende des Monats fand an zwei Terminen unser erfolgreiches musikalisches Programm "TREFFPUNKT MIT MUSIK UND TANZ" zum Thema "Das Element Wasser" statt, mit Sonja Felbermayer und Lucie Pajer.



Anfang **APRIL** hatten die Kinder wieder an zwei "Treffpunkt mit Natur"- Terminen die Möglichkeit, das Hundeverhalten zu beobachten und kennen zu lernen. Ende April fanden **zwei** "**TREFFPUNKT MIT MUSIK UND TANZ**"-Termine statt; die Kinder bekamen die Möglichkeit, in die musikalische Welt zum Thema "**Das Element Luft**" einzutauchen.

Wir begrüßen natürlich weiterhin jeden, der bei unseren Vereinsaktivitäten mitmachen möchte, egal ob als Einzelperson oder als Verein mit spannenden Ideen!

Kontaktmöglichkeiten:
Telefon: 0680-3202782
Mail: treffpunkt.verein@gmail.com
Facebook: Treffpunkt Verein





Am **17. April 2013** fand unsere erste **Generalversammlung samt Vorstandswahlen** statt:

Obfrau des Vereins Dr. Lucie Pajer

Schriftführerin
Schriftführer-Stv.
Kassierin
Rechnungsprüfer Hannelore Liebing, Heinz Pajer

Wir haben großen Erfolg zu verzeichnen: Binnen 3 Monaten haben wir es geschafft, ein professionelles Team zu bilden und über 30 Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen!

Wir möchten Sie auch alle herzlich einladen, mit uns den INTERNATIONALEN TAG DER KINDER am Samstag den 1. Juni 2013 im Gemeindepark zu feiern.

Wir werden ein "Picknick" veranstalten und die Welt auf den Decken "ent-decken".

Weder das Köpfchen noch die Geschmackssinne werden an diesem Tag zu kurz kommen, ebenso wird es an Spiel und Spaß nicht mangeln. Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen!

Übrigens: Wenn Ihnen ein bestimmtes Land besonders am Herzen liegt, melden Sie sich bei uns! Das Kennenlernen verschiedener Länder ist eine große Bereicherung für unsere **WELT-REISE für Kinder und Erwachsene**.



BEI UNS ZU HABEN



BAD DEUTSCH-ALTENBURG Chronik 1999 - 2001

€ 10,90



700 JAHRE BAD DEUTSCH-ALTENBURG

€ 5,00



70 JAHRE BAD DEUTSCH-ALTENBURG Informationsmappe

€ 2,00



DER KIRCHENBERG

Archäologie und Geschichte im Bereich der Marienkirche

€ 18,20



NATURSCHUTZGEBIET HUNDSHEIMER BERG

€ 6,50



CARNUNTUM – AUF DEN SPUREN MARC AURELS DVD

€ 10,00



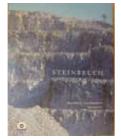
BAD DEUTSCH-ALTENBURG Bild einer Gegend

Gertrude Geng-Sesztak Walter Krems Herbert Lachmayer

€ 39,90







STEINBRUCH Herbert Lachmayer

€ 15,00



GUTACHTERVERFAHREN PFAFFENBERG Bad Deutsch-Altenburg/Wien

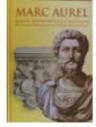
€ 14,90



MECHANICAL LANDSCAPES

Studentenarbeiten für Pfaffenberg Deutsch-Englisch-Französisch

€ 14,90



MARC AUREL

Ein Leben zwischen Rom und Carnuntum

€ 35,00



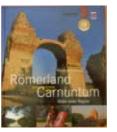
DER RÖMISCHE TEMPELBEZIRK AUF DEM PFAFFENBERG/CARNUNTUM Werner Jobst

€ 30,00



SPUREN IM STEIN Faszinierende Erdgeschichte Rudolf Franz Ertl

€32,00



RÖMERLAND CARNUNTUM Bilder einer Region Reinhard Mandl

€ 39,00



NIEDERÖSTERREICH BRENNT! Tatarisch-Osmanische Kampfeinheiten 1683 Harald Lacom

€ 33,00



INTERNATIONALE SAMMLUNG FASZINATION FEUERWEHR

€ 3,00



LOHENGRÜN UND ZITZERLWEIS ERLEBTES UND AUSGEDACHTES Friedrich Hessheimer

€ 9,80



GESPROCHEN UND GREDT Friedrich Hessheimer

€ 9,80



GÖ DO SCHAUST Friedrich Hessheimer

€ 9,80



WAS SOLL'S! Gedichte von Eva Hartmann

€ 9,80

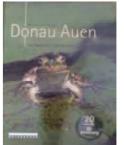


"DÄMMERSCHOPPEN"

Stadtkapelle Hainburg AT

Musikverein Wolfsthal

CD € 12,00



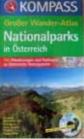
DONAU AUEN
DAS BUCH ZUM
NATIONALPARK
Golebiowski & Navara

€ 29,90



DER NEUE BLV NATUR FÜHRER FÜR UNTERWEGS

€ 6,20



GROßER WANDER-ATLAS
NATIONALPARKS IN ÖSTERREICH
100 Wanderungen und Radtouren
inkl. CD

€ 16,95



WANDER- UND BIKERKARTE NATIONALPARK DONAUAUEN

€ 7,50



DIE BESTEN REZEPTE DER KRÄUTERHEXE

€ 10,90



DONAU-RADWEG

€ 5,00